



>edlohn

Mindestlohn- überwachung

Beschreibung

Inhaltsverzeichnis

1	Überwachung Mindestlohn	1
1.1	Erfassung Stammdaten Firma	1
1.2	Erfassung Stammdaten Arbeitnehmer	2
1.3	Berechnung des Mindestlohns.....	4
1.4	Weitergabe der Daten in eine Datei	6

© 2016 by eurodata AG
Großblittersdorfer Str. 257-259, D-66119 Saarbrücken
Telefon +49 681 8808 0 | Telefax +49 681 8808 300
Internet: www.eurodata.de E-Mail: info@eurodata.de

Version: 1.2
Stand: 11/2016

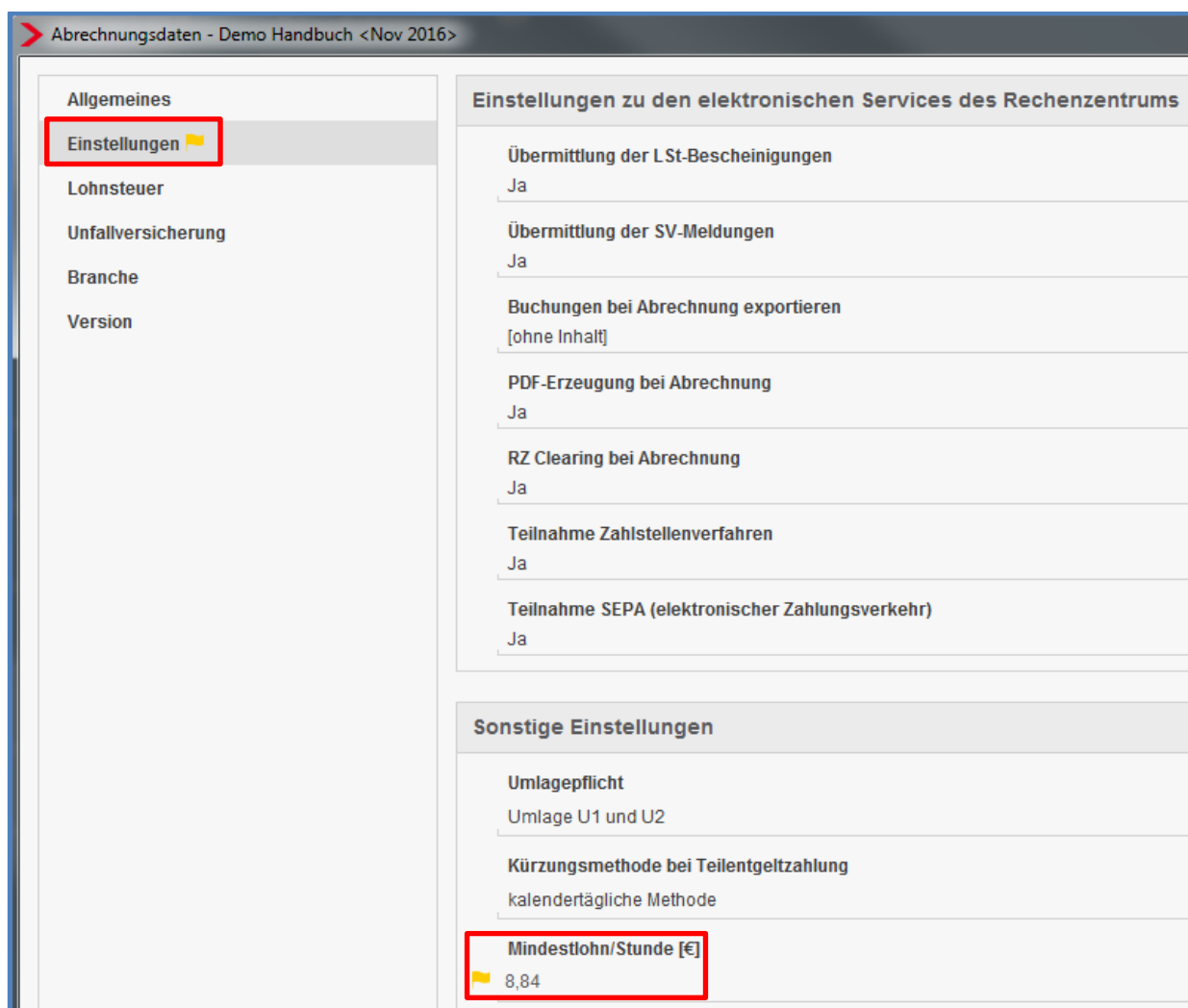
Dieses Handbuch wurde von eurodata mit der gebotenen Sorgfalt und Gründlichkeit erstellt. eurodata übernimmt keinerlei Gewähr für die Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der Angaben im Handbuch. Weiterhin übernimmt eurodata keine Haftung gegenüber den Benutzern des Handbuchs oder gegenüber Dritten, die über dieses Handbuch oder Teile davon Kenntnis erhalten. Insbesondere können von dritten Parteien gegenüber eurodata keine Verpflichtungen abgeleitet werden. Der Haftungsausschluss gilt nicht bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit und soweit es sich um Schäden aufgrund der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit handelt.

1 Überwachung Mindestlohn

1.1 Erfassung Stammdaten Firma

Um bei der Firma einen Mindestlohn zu hinterlegen, gehen Sie bitte wie folgt vor:

Firma > rechte Maustaste > Abrechnungsdaten > Einstellungen > Sonstige Einstellungen > Mindestlohn/Stunde (€)



Einstellungen zu den elektronischen Services des Rechenzentrums	
Übermittlung der L St-Bescheinigungen	Ja
Übermittlung der SV-Meldungen	Ja
Buchungen bei Abrechnung exportieren	[ohne Inhalt]
PDF-Erzeugung bei Abrechnung	Ja
RZ Clearing bei Abrechnung	Ja
Teilnahme Zahlstellenverfahren	Ja
Teilnahme SEPA (elektronischer Zahlungsverkehr)	Ja

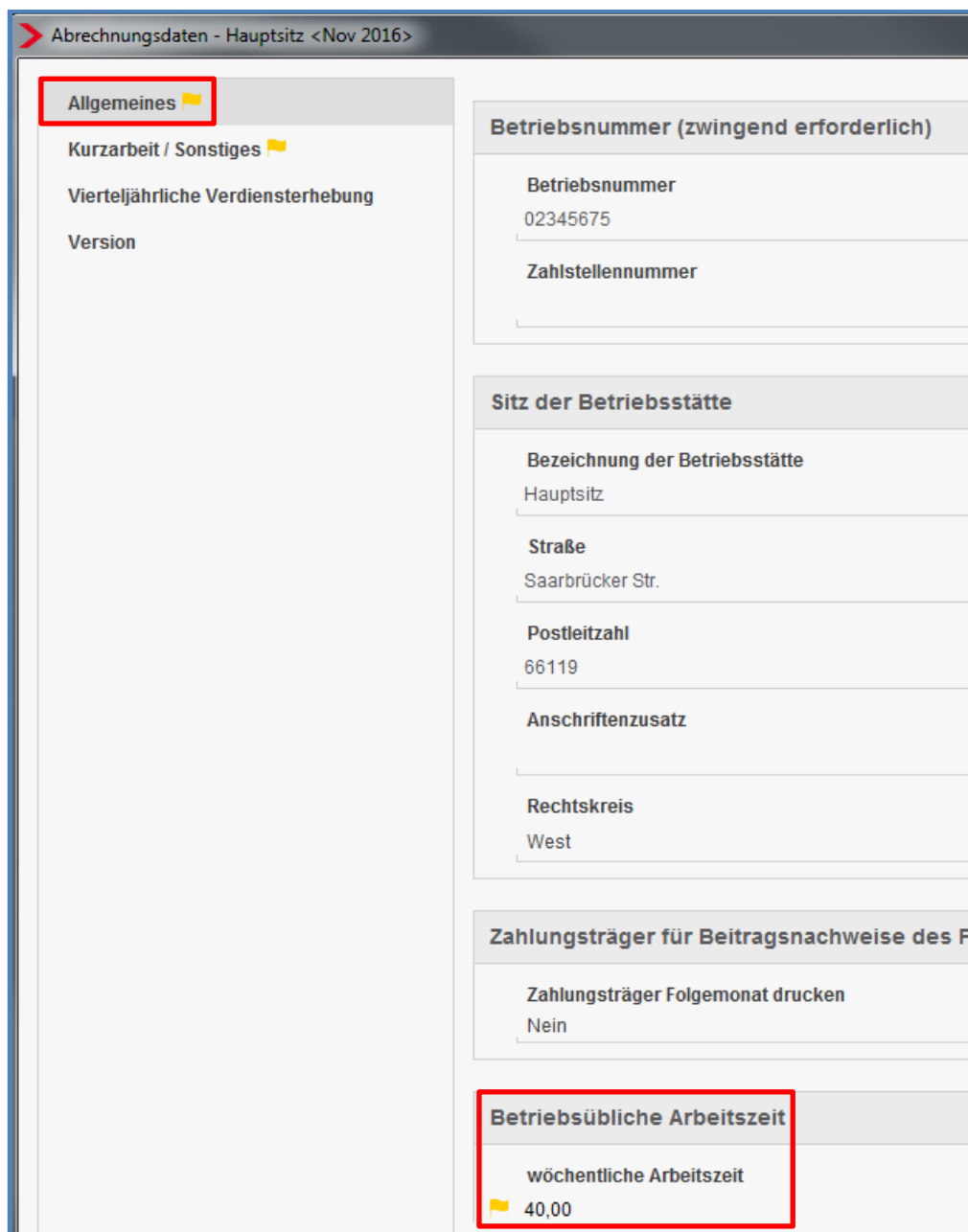
Sonstige Einstellungen	
Umlagepflicht	Umlage U1 und U2
Kürzungsmethode bei Teilentgeltzahlung	kalendertägliche Methode
Mindestlohn/Stunde [€]	8,84

1.2 Erfassung Stammdaten Arbeitnehmer

Beim Arbeitnehmer ist eine gewissenhafte Pflege der wöchentlichen Arbeitszeit erforderlich. Nur dann ist eine korrekte Durchführung der Mindestlohnüberwachung gewährleistet.

Die wöchentliche Arbeitszeit kann entweder bei der Betriebsstätte oder beim Arbeitnehmer erfasst werden.

Betriebsstätte > rechte Maustaste > Abrechnungsdaten > Allgemeines > Betriebsübliche Arbeitszeit > wöchentliche Arbeitszeit



Abrechnungsdaten - Hauptsitz <Nov 2016>

Allgemeines

Kurzarbeit / Sonstiges

Vierteljährliche Verdiensterhebung

Version

Betriebsnummer (zwingend erforderlich)

Betriebsnummer
02345675

Zahlstellennummer

Sitz der Betriebsstätte

Bezeichnung der Betriebsstätte
Hauptsitz

Straße
Saarbrücker Str.

Postleitzahl
66119

Anschriftenzusatz

Rechtskreis
West

Zahlungsträger für Beitragsnachweise des F

Zahlungsträger Folgemonat drucken
Nein

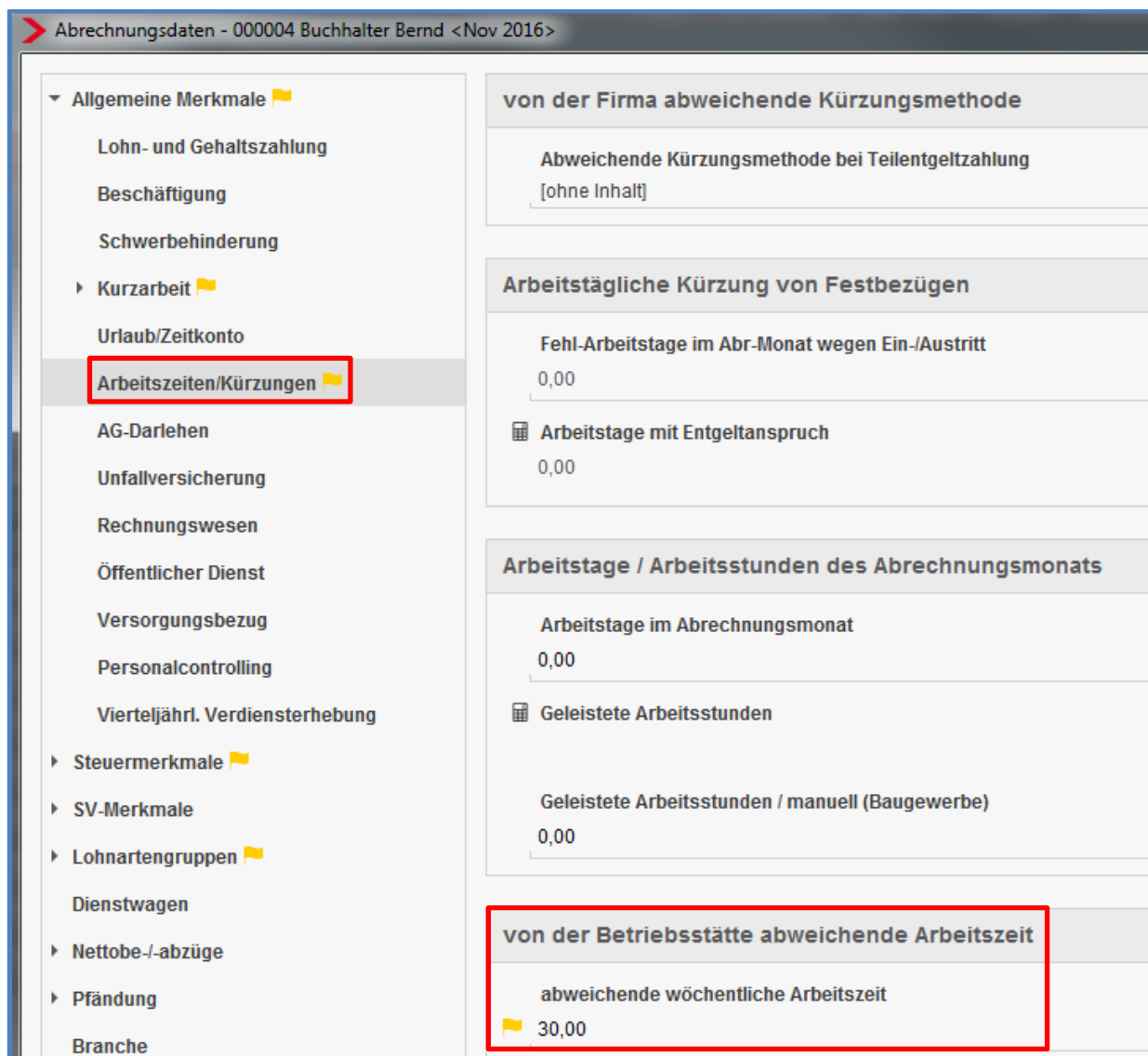
Betriebsübliche Arbeitszeit

wöchentliche Arbeitszeit
40,00

Ist die wöchentliche Arbeitszeit bei der Betriebsstätte erfasst, gilt sie für **alle** Arbeitnehmer der jeweiligen Betriebsstätte.

Arbeitet ein Arbeitnehmer weniger als die hier definierte betriebsübliche Arbeitszeit, ist beim Arbeitnehmer eine **abweichende** Stundenzahl zu erfassen.

Arbeitnehmer > rechte Maustaste > Abrechnungsdaten > Allgemeine Merkmale > Arbeitszeiten/Kürzungen > von der Betriebsstätte abweichende Arbeitszeit



Abrechnungsdaten - 000004 Buchhalter Bernd <Nov 2016>

- Allgemeine Merkmale
 - Lohn- und Gehaltszahlung
 - Beschäftigung
 - Schwerbehinderung
 - Kurzarbeit
 - Urlaub/Zeitkonto
 - Arbeitszeiten/Kürzungen**
 - AG-Darlehen
 - Unfallversicherung
 - Rechnungswesen
 - Öffentlicher Dienst
 - Versorgungsbezug
 - Personalcontrolling
 - Vierteljährl. Verdiensterhebung
 - Steuermerkmale
 - SV-Merkmale
 - Lohnartengruppen
 - Dienstwagen
 - Nettobe-/abzüge
 - Pfändung
 - Branche

von der Firma abweichende Kürzungsmethode

Abweichende Kürzungsmethode bei Teilentgeltzahlung
[ohne Inhalt]

Arbeitstägl. Kürzung von Festbezügen

Fehl-Arbeitstage im Abr-Monat wegen Ein-/Austritt
0,00

Arbeitstage mit Entgeltanspruch
0,00

Arbeitstage / Arbeitsstunden des Abrechnungsmonats

Arbeitstage im Abrechnungsmonat
0,00

Geleistete Arbeitsstunden
0,00

Geleistete Arbeitsstunden / manuell (Baugewerbe)
0,00

von der Betriebsstätte abweichende Arbeitszeit

abweichende wöchentliche Arbeitszeit
30,00

1.3 Berechnung des Mindestlohns

Durch die in 1.1 und 1.2 getätigten Angaben ist **>edlohn** nun in der Lage einen Abgleich durchzuführen. Sollte ein Arbeitnehmer den auf der Firma hinterlegten Mindestlohn unterschreiten, erhalten Sie einen Hinweis.

Beschreibung	Abrechnungseinheit	Monat
Hinweise (1)		
Der zu überwachende Mindestlohn wird unterschritten.	Fleißig, Fritz - 000010	November 2016

Der zu überwachende Mindestlohn wird unterschritten.

Das Ergebnis der systemseitig durchgeführten Berechnung können Sie sich hier ansehen:

Arbeitnehmer > rechte Maustaste > Abrechnungsdaten > Allgemeine Merkmale > Personalcontrolling

Abrechnungsdaten - 000010 Fleißig Fritz <Nov 2016>

Allgemeine Merkmale

- Lohn- und Gehaltszahlung
- Beschäftigung
- Schwerbehinderung
- Kurzarbeit**
 - Urlaub/Zeitkonto
 - Arbeitszeiten/Kürzungen
 - AG-Darlehen
 - Unfallversicherung
 - Rechnungswesen
 - Öffentlicher Dienst
 - Versorgungsbezug
 - Personalcontrolling**

Aus dem Geburtsdatum ermitteltes Alter des Arbeitnehmers

Alter: 56

Betriebszugehörigkeit nach letztem Eintrittsdatum bzw. abweichendem arbeitsrechtlichen Eintrittsdatum

Jahr(e): 0 Monat(e): 10

Aus der wöchentlichen Arbeitszeit hochgerechnete monatliche Arbeitszeit

Monatliche Arbeitszeit (hochgerechnet): 173,33 Durchschnittsstundenlohn (hochgerechnet) [€]: 8,43

Vertraglich vereinbarte monatliche Arbeitszeit (nicht hochgerechnet)

Durchschnittsstundenlohn (hochgerechnet) [€]
8,43

Die **Monatliche Arbeitszeit (hochgerechnet)** wird aus der wöchentlichen Arbeitszeit nach folgender Formel ermittelt:

$$\text{wöchentliche Arbeitszeit} \times 52 \text{ Wochen} : 12 \text{ Monate}$$

Sofern beim Arbeitnehmer eine abweichende wöchentliche Arbeitszeit hinterlegt ist, erfolgt die Berechnung anhand der dort hinterlegten Werte. Ist beim Arbeitnehmer nichts hinterlegt, bildet die in der Betriebsstätte hinterlegte wöchentliche Arbeitszeit die Berechnungsgrundlage.

Die individuelle Arbeitszeit beim Arbeitnehmer hat Vorrang vor den Daten in der Betriebsstätte.

Der **Durchschnittsstundenlohn (hochgerechnet)** errechnet sich aus:

$$\text{Gesamtbrutto dividiert durch die } \textbf{Monatliche Arbeitszeit (hochgerechnet)}.$$

Das Gesamtbrutto umfasst **alle** bei dem jeweiligen Arbeitnehmer hinterlegten Lohnarten. Also werden sowohl steuer- und sv-pflichtige Bezüge sowie steuer- und sv-freie Bezüge in die Berechnung einbezogen.

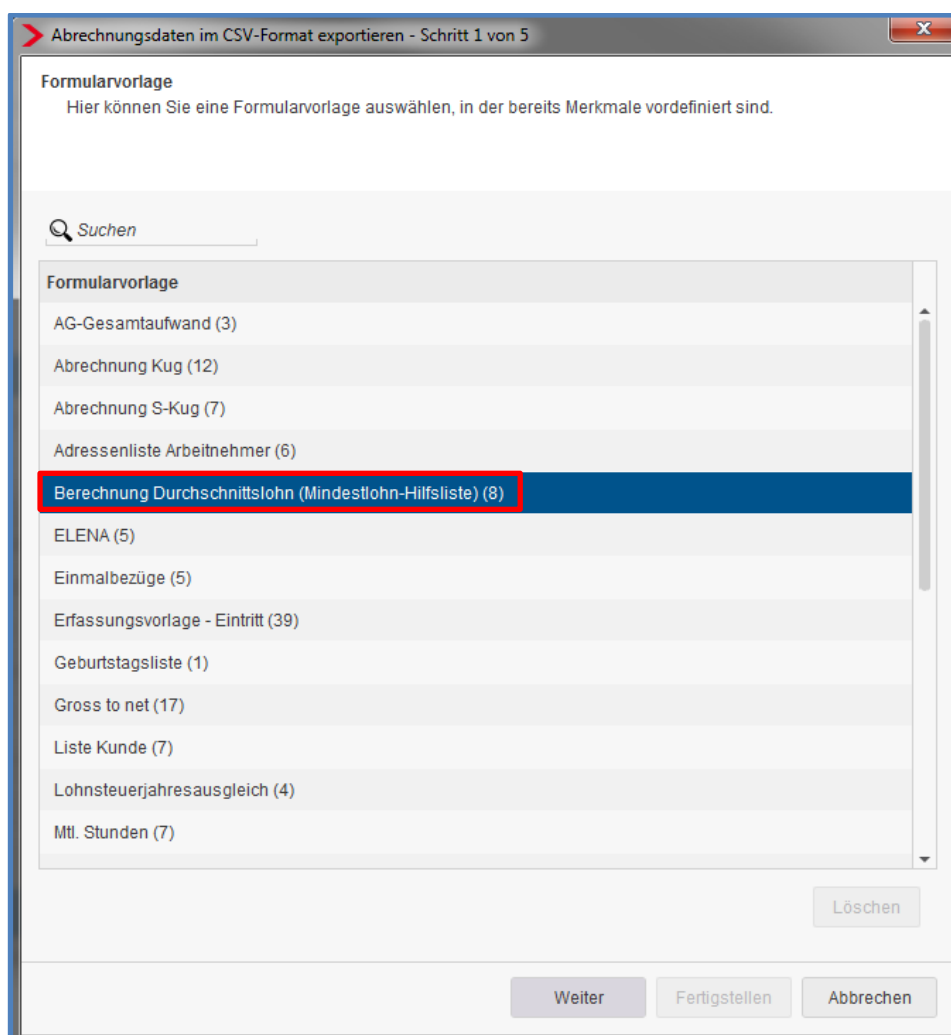
Das System unterscheidet in der Berechnung auch nicht, ob es sich um einen Zeitlohnempfänger oder einen Festbezugsempfänger handelt.

1.4 Weitergabe der Daten in eine Datei

Um die systemseitig berechneten Daten nun in eine bearbeitbare Datei zu übergeben, führen Sie bitte folgende Schritte durch.

Mandant > Export > Abrechnungsdaten

Im sich öffnenden Assistenten finden Sie eine systemseitige Formularvorlage. Wählen Sie diese bitte aus und bestätigen Sie mit **Weiter**.



Abrechnungsdaten im CSV-Format exportieren - Schritt 1 von 5

Formularvorlage
Hier können Sie eine Formularvorlage auswählen, in der bereits Merkmale vordefiniert sind.

Suchen

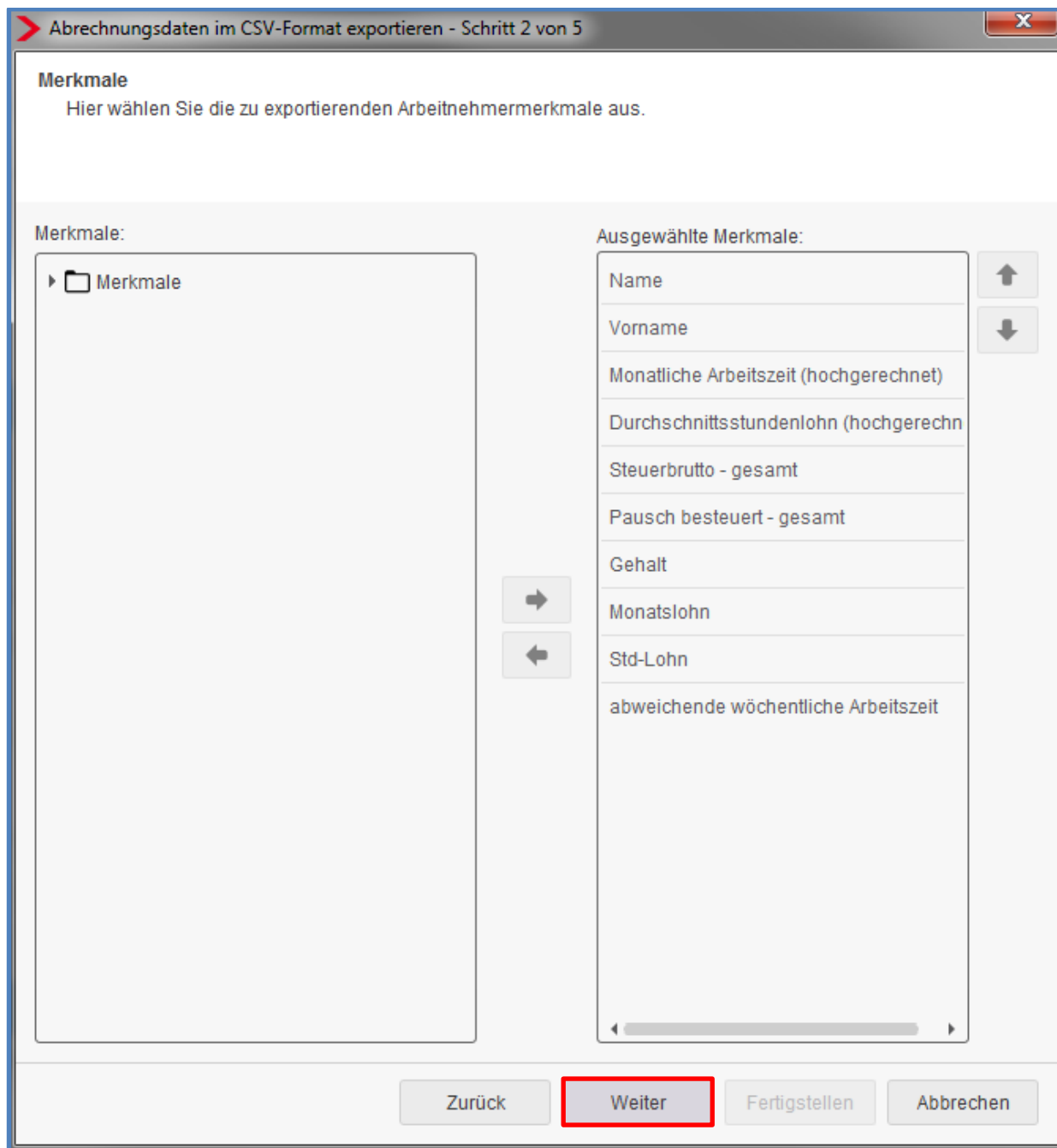
Formularvorlage

- AG-Gesamtaufwand (3)
- Abrechnung Kug (12)
- Abrechnung S-Kug (7)
- Adressenliste Arbeitnehmer (6)
- Berechnung Durchschnittslohn (Mindestlohn-Hilfsliste) (8)**
- ELENA (5)
- Einmalbezüge (5)
- Erfassungsvorlage - Eintritt (39)
- Geburtstagsliste (1)
- Gross to net (17)
- Liste Kunde (7)
- Lohnsteuerjahresausgleich (4)
- Mtl. Stunden (7)

Löschen

Weiter Fertigstellen Abbrechen

Im Schritt 2 sind bereits alle erforderlichen Merkmale ausgewählt. Gehen Sie auf **Weiter**. Es besteht die Möglichkeit noch Merkmale zu ergänzen oder zu entfernen.



Abrechnungsdaten im CSV-Format exportieren - Schritt 2 von 5

Merkmale
Hier wählen Sie die zu exportierenden Arbeitnehmermerkmale aus.

Merkmale:

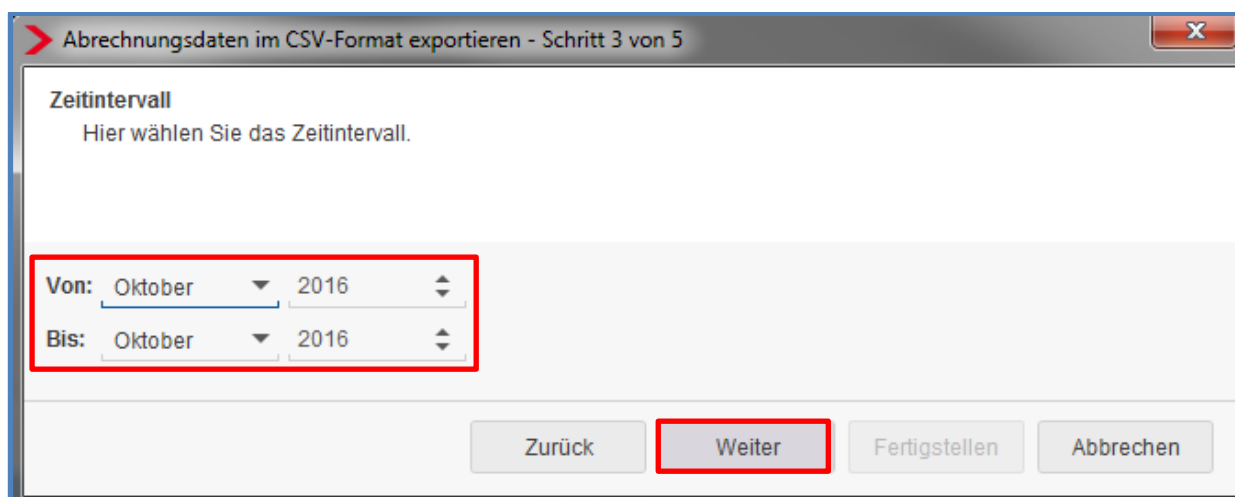
- Merkmale

Ausgewählte Merkmale:

- Name
- Vorname
- Monatliche Arbeitszeit (hochgerechnet)
- Durchschnittsstundenlohn (hochgerechnet)
- Steuerbrutto - gesamt
- Pausch besteuert - gesamt
- Gehalt
- Monatslohn
- Std-Lohn
- abweichende wöchentliche Arbeitszeit

Zurück **Weiter** Fertigstellen Abbrechen

Im Schritt 3 ist eine Definition einen Zeitraumes nötig. Hier empfiehlt sich die Eingabe des zuletzt abgerechneten Monates. Gehen Sie nun auf **Weiter**.



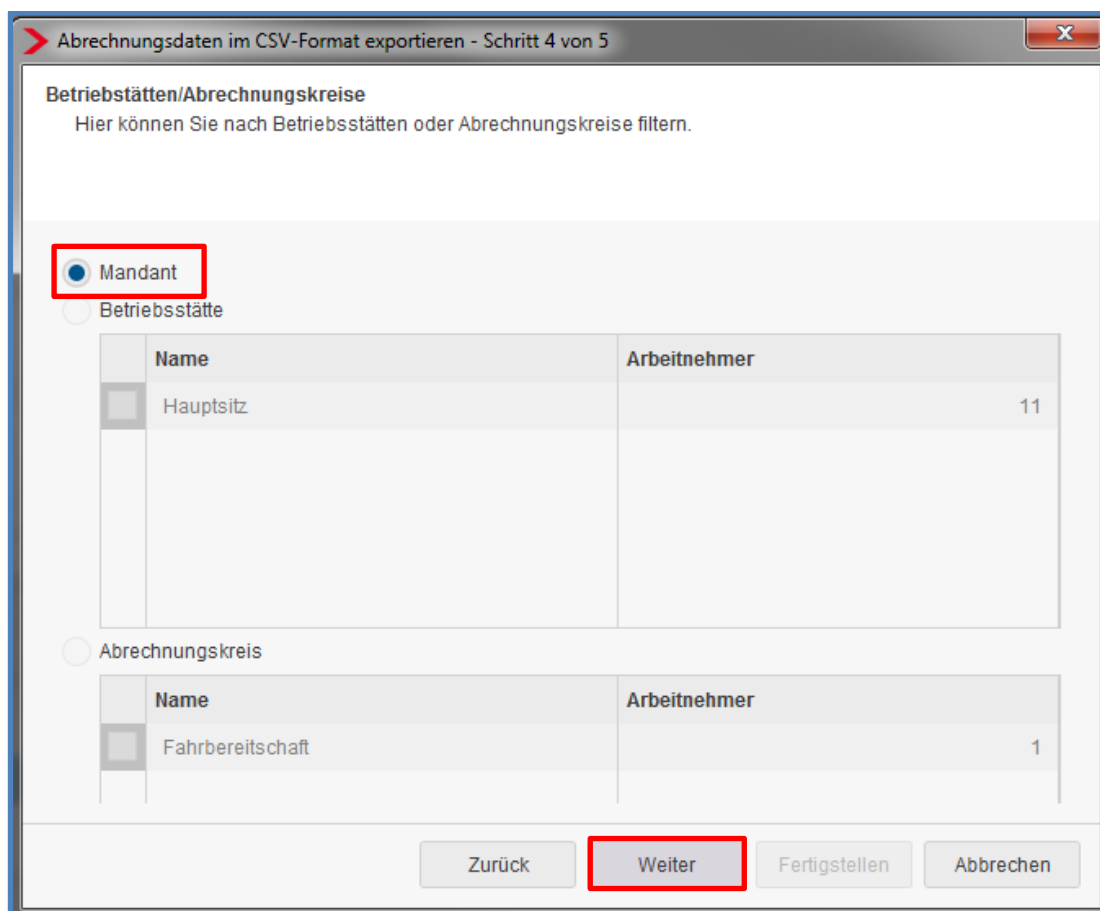
Abrechnungsdaten im CSV-Format exportieren - Schritt 3 von 5

Zeitintervall
Hier wählen Sie das Zeitintervall.

Von: Oktober 2016
Bis: Oktober 2016

Zurück Weiter Fertigstellen Abbrechen

Im Schritt 4 gehen Sie **Weiter** mit der Auswahl bei Mandant.



Abrechnungsdaten im CSV-Format exportieren - Schritt 4 von 5

Betriebstätten/Abrechnungskreise
Hier können Sie nach Betriebsstätten oder Abrechnungskreise filtern.

☒ Mandant
☐ Betriebsstätte

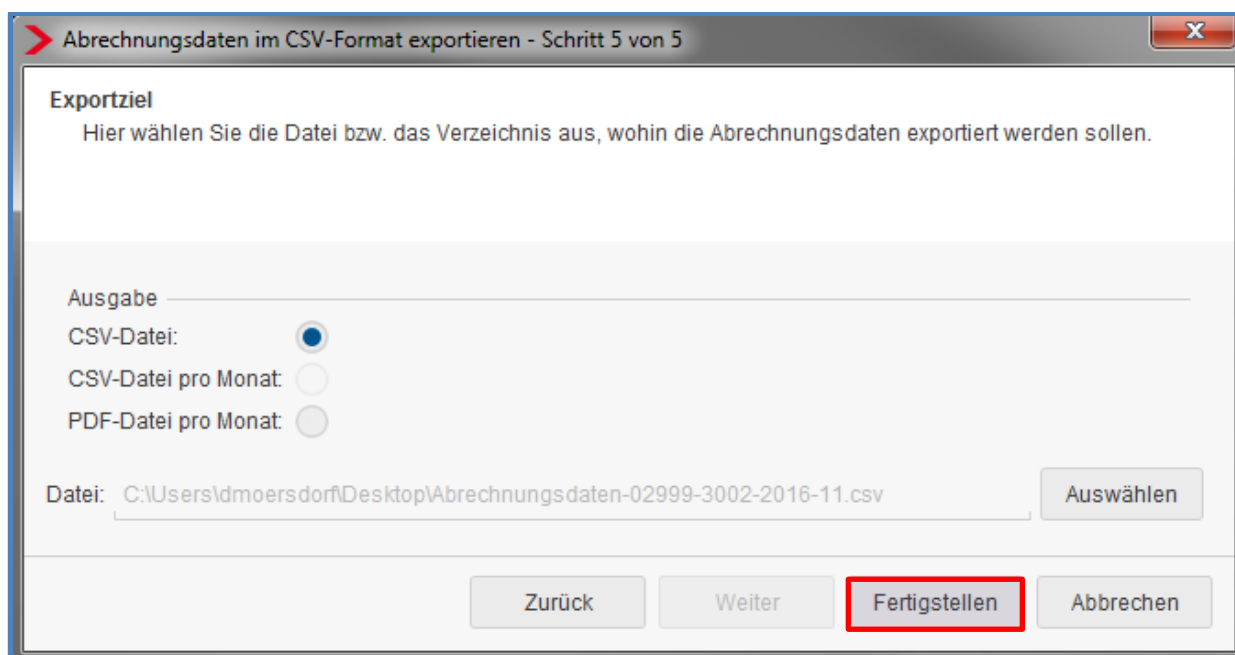
Name	Arbeitnehmer
Hauptsitz	11

☐ Abrechnungskreis

Name	Arbeitnehmer
Fahrbereitschaft	1

Zurück Weiter Fertigstellen Abbrechen

In Schritt 5 wählen Sie bitte CSV-Datei und den Speicherort aus und gehen dann auf **Fertigstellen**.



Die gerade erstellte Datei kann nun in Excel geöffnet und entsprechend weiterbearbeitet werden.